

Landkreis Friesland

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 040/2007

Jever, den 25.01.2007

Sitzung/Gremium

am:

Jugendhilfeausschuss

06.02.2007

Kreisausschuss des Landkreises Friesland

14.02.2007

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Bericht über die Veranstaltungen der Kreisjugendpflege im Jahr 2006

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt von dem Bericht Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen
€	€	€	€	€

Erfolgte Veranschlagung: Ja, mit € Nein

im Verwaltungshaushalt Vermögenshaushalt Haushaltsstelle:

_____		Sichtvermerke:	
Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Abteilungsleiter Kämmerei	Landrat

Beratungsergebnis:

Einstimmig	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5.

09.10. und 10.10.2007

*Fortbildung für die MitarbeiterInnen der
Jugendzentren
Sekundärprävention
- Wie gehe ich mit Suchtmittel konsumierenden
Jugendlichen im Jugendzentrum um?
Wie kann ich Jugendliche motivieren, Suchtmittel
freie Räume und/oder Zeiten zu akzeptieren?*

Diese Fortbildung musste sehr kurzfristig aufgrund einer akuten Erkrankung des Referenten ausfallen. Im Februar 2007 wird diese Veranstaltung nachgeholt.

6.

11.11. und 12.11.2007

*Fortbildung für JugendleiterInnen und ehrenamtlich
in der Jugendarbeit Tätige
Die Jugendgruppe als suchtmittelfreier Raum oder
mit suchtmittelfreien Zeiten*

In der Planungszeit war dieses das letzte in den Monaten November/Dezember noch mögliche und freie Wochenende im Zusammenhang mit dem Haus Fahrenkamp. Leider kamen nicht genügend TeilnehmerInnen zusammen, so dass diese Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden musste. Eine Ursache könnte hier der Zeteler Markt gewesen sein.

7.

04.12. und 05.12.2006

*Fortbildung für die MitarbeiterInnen der
Jugendzentren
Das Eigene und das Fremde – Möglichkeiten einer
interkulturellen Jugendarbeit*

An dieser Fortbildung nahmen 13 Personen teil. Die Kosten beliefen sich auf 215,20 €.

Am 20./21.01.2006 fand in Zusammenarbeit mit der Polizei und dem Ordnungsamt der Stadt Schortens eine Jugendschutzkontrolle statt.